

Jahresbericht des Co-Präsidenten 2013

Vorstand

Die Anliegen und Wünsche der Vereine wurden in vier Sitzung behandelt. Diese wurden durch das Co-Präsidium an die Sport- und Freizeitkommission weitergeleitet und unterstützt.

Die IGKS ist neu im Internet vertreten. Die Web-Seite <http://www.ig-ks.ch> enthält Informationen über die Aufgaben des Vereins, den Vorstand, die Mitgliedervereine und den Sportler des Jahres. Ausserdem haben die Vorstandsmitglieder eine neue @ig-ks.ch Mail-Adresse erhalten:

praesident@ig-ks.ch
co-praesident@ig-ks.ch
kassier@ig-ks.ch
aktuar@ig-ks.ch
beisitzer@ig-ks.ch

Robert Betschart
Reto Weiss
Walter Amstutz
Silvia Konrad
Kuno Litschi

Die Web-Seite und weitere Informationen zur IGKS sind neu im Vereinsverzeichnis des Bezirks (<http://www.kuessnacht.ch/de/tourismus/vereinsliste>) eingetragen.

Wie jedes Jahr hat der Vorstand diverse Veranstaltungen der Vereine besucht. Damit wir auch als Vorstandsmitglieder der IGKS erkannt werden, hat der Vorstand beschlossen, Polo-Shirts mit dem IGKS Logo zu beschaffen.

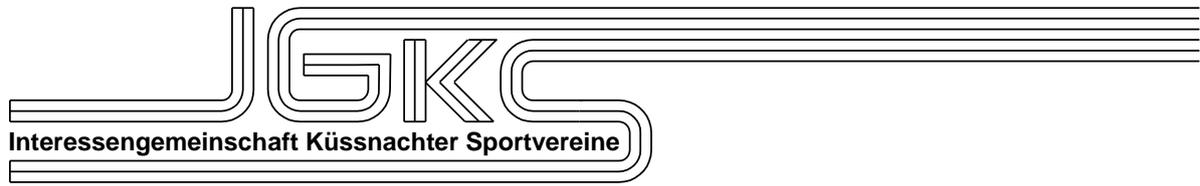
Sportler des Jahres

Die Wahl des Sportler des Jahres fiel uns dieses Jahr nicht schwer, da ein Athlet mit seinen Leistungen alle anderen bei weitem überragte. Er wurde Europameister im Team, holte Bronze an der Welt- und Europameisterschaft. Konnte das Weltcupturnier in Bern gewinnen und sich für die Olympiade in London qualifizieren. Die Wahl fiel nach 2008 erneut auf unseren Degen Fechter Max Heinzer.

Bezirksrat Josef Heinzer konnte am Anlass leider nicht teilnehmen. Er wurde durch Armin Tresch vertreten. Armin Tresch sowie Robert Betschart und ich als Co-Präsidenten der IGKS konnten Max das Preisgeld von Fr. 700.--, welches vom Bezirk Küssnacht zur Verfügung gestellt wird, übergeben.

Max führte uns anschliessend in die Feinheiten seines Sports anhand eines Gefechtes von Junioren der Fechtgesellschaft Küssnacht ein. Der Präsident der Fechtgesellschaft Olivier Villiger machte anschliessend Werbung für den 1. August, an dem die Fechter ein Zelt mit Live Public Viewing der Gefechte von Max an der Olympiade in London zeigen würde.

Neu wurde in diesem Jahr zum ersten Mal auch ein Funktionär des Jahres ausgezeichnet. Armin Tresch hielt eine Laudatio für den Zeitmesser vom Bezirk Georg Duss. Dieser misst im Bezirk seit 40 Jahren die Zeiten bei verschiedensten Anlässen von der Leichtathletik über Skirennen, Seifenkistenrennen bis zum Pfeifen-Rauchen. Ausserdem hat er die Erneuerung der



Zeitmessverkabelung im Luterbach geplant und durchgeführt. Der Funktionär des Jahres wird ab jetzt jedes Jahr mit dem Sportler des Jahres gewählt.

Zum Abschluss konnten wir ein feines thailändisches Buffet und einen gemütlichen Abend in der Curlinghalle geniessen. Max und Georg wussten dabei die eine oder andere Geschichte und Anekdote zu erzählen.

Sport- und Freizeitkommission

Die Sport- und Freizeitkommission des Bezirks wird durch Bezirksrat Josef Heinzer geführt. Alexandra Schilliger ist für das Protokoll zuständig. Weitere Kommissionsmitglieder sind Peter Krüsi (Aussenanlagen), Rico Vüllers (Eissportvereine), Robert Betschart (IGKS) und ich (Innenanlagen).

Die Kommission legt die Beiträge des Bezirks an Vereine, die Miet- und Eiskosten bezahlen müssen fest. Ausserdem konnten wir viele Vereine bei der Austragung von Veranstaltungen und Anlässen finanziell unterstützen, besonders solche, welche Mineralwasser gratis zur Verfügung stellen und somit eine aktive Alkoholprävention betreiben. Weiter wurden Jugendsportlager mit einem Beitrag pro teilnehmenden Jugendlichen unterstützt.

Die folgenden Medaillengewinner wurden mit einer Belohnung für ihre guten Leistungen unterstützt:

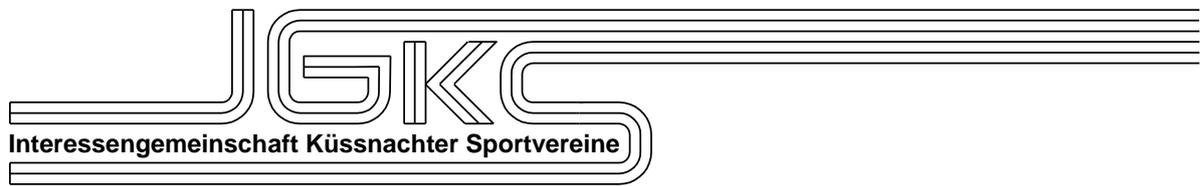
- Yanick Bisang, Haidong Gumbo, WM-Gold Medaille
- Max Heinzer, Degen Fechten, Team EM-Gold Medaille, Einzel EM-Bronze Medaille,
- Marco Müller, Bouldern (Klettern ohne Seil), SM-Gold Medaille

Eine spezielle Ehrungen durch den Bezirksrat gab es für den ersten Weltmeister den unser Bezirk stellt. Yanick Bisang konnte im fernen Südkorea an den Weltmeisterschaften im Schwertkampf Haidong Gumbo die Gold Medaille erringen. Dafür erhielt er eine spezielle handgezeichnete Urkunde. Ebenfalls durch den Bezirksrat ausgezeichnet wurde Max Heinzer, der sich die erste Position in der Weltrangliste des Degen Fechtens erkämpft hat.

Herzliche Gratulation.

Mehrmals hatte sich die Kommission mit Anträgen von Vereinen aus Immensee auseinander zu setzen, welche die Miet- und Abwärtsgebühren für die Turnhalle Immensee gutgeschrieben haben wollten, dies obwohl die Kommission Veranstaltungsbeiträge gesprochen hatte. Die Kommission ist der Meinung, dass das Gebührenreglement des Bezirks für alle Vereine und Turnhallen des Bezirks gleich gelten sollte und hat deshalb die Anträge abgelehnt. Worauf mehrere Vereine aus Immensee einen Antrag an den Bezirksrat stellten, dass jeder Immenseer Verein das Recht hat, die Turnhalle einmal jährlich gratis zu nutzen. Der Bezirksrat hat dies mit Verweis auf das Gebührenreglement abgelehnt.

Ebenfalls diskutiert wurde, wann ein Trainingslager eines Vereins finanziell unterstützt wird. Hier hat die Kommission nun Regelungen fixiert. Ein Trainingslager wird unterstützt, wenn es von einem einheimischen Verein organisiert wird, Kinder oder Jugendliche Teilnehmer hat, ausserhalb des Bezirks stattfindet und mindestens 4 Tage dauert.



Unterhalt Sportanlagen

Am 1. Mai 2012 hat die erste Begehung der Sportanlage Luterbach stattgefunden. Anwesend waren Vertreter des Resort Infrastruktur, Werkdienst, Hauswart, Fussballclub, Turnverein und der IGKS. Im Vorfeld haben die Nutzungsvereine Mängel der Anlagen erfasst. Ich hab diese dann in einem Protokoll festgehalten. Die Begehung selber konnte anschliessend effizient abgehalten werden, da nur noch das Protokoll Punkt für Punkt durchgegangen, die Mängel vor Ort besichtigt und diskutiert werden musste, wie diese behoben werden können.

Im Juni wurde die Leichtathletikanlagen durch Swiss Athletics neu homologiert. Dabei wurden nochmals gewisse Mängel aufgedeckt, welche ins Protokoll aufgenommen wurden. Im Juli hat eine weitere Begehung der Anlage mit der Firma Walo und dem Resort Infrastruktur stattgefunden. Das Ziel war, Varianten und Offerten für die Sanierung der Laufbahn zu erhalten, damit diese budgetiert werden kann.

In der Zwischenzeit wurden viele Mängel behoben. Die Behebung grösserer Mängel mussten zuerst ins Budget 2013 aufgenommen werden. Sie werden nun in diesem Jahr behoben. Sanierungen, welche finanziell nicht im Budget 2013 berücksichtigt werden konnten, sind für das Budget 2014 eingeplant. Der Fortschritt der Arbeiten wurden von mir in Zusammenarbeit mit dem Resort Infrastruktur vierteljährlich im Protokoll dokumentiert und den Nutzungsvereinen mitgeteilt.

Der Werkdienst, Fussballclub und Turnverein hat ausserdem den Materialraum im Obergeschoss des Garderobengebäudes in einer grossen Aufräumaktion ausgemistet, so dass nun wieder viel Platz freigeworden ist.

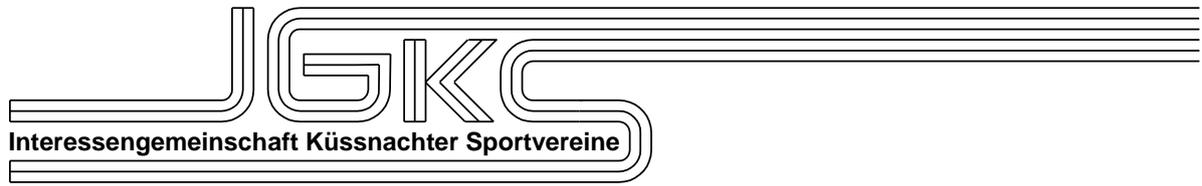
Die nächste Begehung der Sportanlage Luterbach findet am 27. März 2013 statt. Neben dem Fussballclub und dem Turnverein nehmen dieses Jahr auch der Volleyballclub sowie ein Sportlehrer der Bezirksschulen Küssnacht an der Begehung teil.

Allgemeines

Von Dr. Urs Kayser bekamen wir eine Anfrage bezüglich finanzieller Beteiligung an den Defibrilatoren, welche bei der Kantonbank und bei der Sporthalle Ebnet installiert wurden. Da dies nicht der Kernaufgabe der IGKS entspricht und unser Budget keine solchen Ausgaben vorsieht, haben wir die Anfrage negativ beantwortet.

Der Skiclub hat die Vorstände der IGKS Mitgliedervereine am Samstag den 10. November 2012 zu einem Apero in der Holderen Hütte eingeladen. Dabei konnten Kontakte hergestellt und Probleme des heutigen Vereinslebens in ungezwungener Atmosphäre diskutiert werden. Vielen Dank an Lea Neumeyer für die Organisation.

Auch in diesem Jahr haben verschiedene Athleten und Teams Topleistungen erbracht. Wir hoffen, dass diese von Ihren Vereinen für die diesjährige Sportler Wahl gemeldet werden.



Weiter möchte ich darauf hinweisen, dass die Garage Reichlin von der IGKS finanziell unterstützt wird, um die Vereinsbusse kostengünstig an Vereine zur Verfügung zu stellen. Bitte nutzt dieses Angebot.

Der Mitgliederbestand der IGKS ist seit längerem konstant. Dies obwohl im Bezirk immer wieder neue Sportvereine gegründet werden. Falls jemand Kontakt zu Mitgliedern solcher Sportvereinen hat, möchten wir euch bitten, für die IGKS Werbung zu machen und gegebenenfalls die Kontaktdaten an uns weiter zu geben.

Schlusswort

Wir danken allen Vereinen für die gute Zusammenarbeit. Bitte meldet euch bei uns, wenn ihr Wünsche oder Anliegen haben, damit wir Sie beim Bezirk auch vertreten und unterstützen können.

Wir hoffen, Vertreter aller Vereine an der Sportler Wahl begrüßen zu können. Allen ein unfallfreies und erfolgreiches Vereinsjahr.

Küssnacht, März 2013

Co-Präsident

Reto Weiss